

UNTER DEM LAMBERTITURM

In dat plattdüütske Sülvenraadsel van Froo Risto, Enn November 2022, stunn unner Nr. 8.: „Bi Unweer sünd de faak van d' Dack andaal komen“. Daar wussen vööl Raderskes un Raders sük kien Riem up. Na en bietje Hen- un Herschüddeln hebben denn uplest woll all de Begripp funnen. Wiel dat Woord mit „u“ anfangen muss, kemen all up „Uulpannen“. Man nüms kunn sük unner de Begripp wat vörstellen. Bi dat komende Raadsel hebb ik denn bi all Raadselfründinnen un -frünnen nochmaal naaakt. Daar hett denn de een of anner sük hören laten of ok wat daarto schreven. Man to Begünn weren dat blot alls Vermodens, ok wenn de hör Menens nah bi de Uplösen weren. So schreven J. Strauch ut Groothusen un M. Wittor ut Buttfoor, dat dat woll en Aard Lüftungs- pann wesen muss, de lüttje Gaten för de Ulen free leten. H. Rewerts weer de Upfaten, dat dat Dackpannen wesen mussen, de Locken harren, wor de Ulen dörslippen of krupen kunnen. Daar legen se heel un dall mit recht! Up en Bild, dat E. Bontjes ut



Leez mi stüürde, weren Uulpannen ofbildt. Dat waren heel normaal Pannen, de sük an de unnerste Kant in de Midden as en Buuk na boven hen wölbden. So bleev en smaal Luftlock, dör dat de Ulen denn dörhen kunnen. De rechtschapen Uplösen keem denn ut Hambörg. Froo Müseler-Lesmana harr en Book van Theo Schuster „Bösselkatrien heet mien Swien“ Daar weer up Sied 76 unner „Uulpann“ natolesen: „Dachziegel mit einem Flugloch, die früher meistens zu mehreren auf Scheunendächer gelegt wurden, damit die Eulen nachts ein- und ausfliegen konnten, um den Mäusen nachzustellen.“ Dat de daarbi binnenheel vööl fuulmaakt un vullkleit hebben, stunn daar ok. Kiek, nu sünd wi all mitnanner en Stückje slauer! **Andreas Gerdes**